

Datenschutzhinweise

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Unterstützungskasse der Volksfürsorge/Advocard e.V. und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Unterstützungskasse der Volksfürsorge/Advocard e.V.
Besenbinderhof 43
20097 Hamburg
E-Mail: versorgungstraeger-bav.de@generali.com

Unseren **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz Datenschutzbeauftragter oder per E-Mail unter:

datenschutzbeauftragter.de@generali.com

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des neuen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

Stellt Ihr Arbeitgeber bei unserer Unterstützungskasse einen Antrag auf Einrichtung einer betrieblichen Altersversorgung für Sie, benötigen wir die hierbei von Ihnen und Ihrem Arbeitgeber über Sie gemachten Daten für die Einrichtung und Durchführung des Versorgungsvertrags.

Im Rahmen der Einrichtung dieses Versorgungsvertrages schließen wir darüber hinaus bei einem Lebensversicherungsunternehmen eine Rückdeckungsversicherung auf Ihr Leben ab. Hierzu haben Sie bei Beantragung der Unterstützungskassenversorgung Angaben gemacht, die der Lebensversicherer für den Abschluss der Rückdeckungsversicherung und zur Einschätzung des durch ihn zu übernehmenden Risikos benötigt. Diese Daten geben wir an den Lebensversicherer weiter. Über den Umgang mit personenbezogenen Daten durch den Lebensversicherer informieren Sie die Datenschutzhinweise des Versicherers gesondert.

Die Einrichtung und Durchführung Ihrer Unterstützungskassenversorgung und der Abschluss bzw. die Durchführung des Rückdeckungsversicherungsvertrages sind ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich.

Darüber hinaus verwenden wir Ihre personenbezogenen Daten z. B. im Rahmen der Zahlung von Versorgungsleistungen, zur Erteilung von Auskünften an Ihren Arbeitgeber, zur Erteilung von Auskünften im Rahmen eines Versorgungsausgleichsverfahrens sowie im Rahmen der Insolvenzsicherung Ihrer Versorgung.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO. Soweit dafür besondere Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Ihre Gesundheitsdaten bei Abschluss eines Rückdeckungsversicherungsvertrages) erforderlich sind, holen wir Ihre Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 a) i. V. m. Art. 7 DSGVO ein. Erstellen wir Statistiken mit diesen Datenkategorien, geschieht dies auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 j) DSGVO i. V. m. § 27 BDSG. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die gegebenenfalls vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25.05.2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

Verwenden wir Ihre personenbezogenen Daten z. B. im Rahmen der Zahlung von Versorgungsleistungen, zur Erteilung von Auskünften an Ihren Arbeitgeber oder im Rahmen der Insolvenzsicherung Ihrer Versorgung, so geschieht dies auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 b) DSGVO. Im Rahmen des Versorgungsausgleichs erteilen wir Auskünfte auf der Grundlage von Art. 9 Abs. 2 f) DSGVO.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten zu wahren (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO. Dies kann insbesondere erforderlich sein:

- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebes,
- für Markt- und Meinungsumfragen,
- zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten oder unserer Beratungspflicht. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i. V. m. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Arbeitgeber:

Grundlage für die Einrichtung Ihrer betrieblichen Altersversorgung über unsere Unterstützungskasse sind die arbeitsrechtlichen Regelungen zwischen Ihnen und Ihrem Arbeitgeber und die Mitgliedschaft Ihres Arbeitgebers als Trägerunternehmen unserer Unterstützungskasse.

Um Ihren Arbeitgeber über seine Verpflichtungen aus Ihrer betrieblichen Altersversorgung zu informieren und ihn in die Lage zu versetzen, seinen gesetzlichen Verpflichtungen hieraus nachzukommen, ist es erforderlich personenbezogene Daten an ihn weiterzugeben.

Lebensversicherer:

Zur Finanzierung Ihrer Unterstützungskassenversorgung schließen wir bei einem Lebensversicherungsunternehmen (Proxalto Lebensversicherung AG) eine Rückdeckungsversicherung ab. Dafür ist es erforderlich, dass wir insbesondere die zum Abschluss und zur Risikoabschätzung erforderlichen personenbezogenen Daten an den Versicherer weitergeben. Über den Umgang mit diesen Daten durch den Lebensversicherer informieren Sie die Datenschutzhinweise des Versicherers gesondert.

Vermittler:

Soweit Sie und/oder Ihr Arbeitgeber hinsichtlich Ihrer Unterstützungskassenversorgung von einem Vermittler betreut werden, verarbeitet Ihr Vermittler die zum Abschluss und zur Durchführung der Versorgung benötigten Antrags-, Vertrags- und Leistungsfalldaten. Auch übermittelt die Unterstützungskasse diese Daten an die Sie oder Ihren Arbeitgeber betreuenden Vermittler, soweit diese die Informationen zur Ihrer oder zur Betreuung Ihres Arbeitgebers im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung benötigen.

Externer Dienstleister:

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten externer Dienstleister, z. B. bei Jahresabschlussarbeiten, Steuerfragen oder sonstiger rechtlicher Beratung. Bei der Einrichtung und Durchführung der Unterstützungskassenversorgung ist dies insbesondere die Generali Deutschland AG, Adenauerring 7, 81737 München.

Datenverarbeitung bei unserem externen Dienstleister

Generali Deutschland AG:

Unser externer Dienstleister nimmt bestimmte Datenverarbeitungsaufgaben wahr. Zur Verwaltung Ihrer Unterstützungskassenversorgung können Ihre Daten etwa zur zentralen Verwaltung von Anschriftendaten, für den telefonischen Kundenservice, für In- und Exkasso oder zur Postbearbeitung verarbeitet werden.

Weitere Empfänger:

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung

gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden) oder an den von uns beauftragten Steuerberater im Rahmen unserer Körperschaftsteuererklärung.

Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unsere Unterstützungskasse oder Ihren Arbeitgeber geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfist von drei bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahren.

Betroffenenrechte

Sie können unter der o. g. Adresse Auskünfte über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.

Sollten Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten; es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst an den vorgenannten Verantwortlichen für die Datenverarbeitung gerichtet werden.

Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an uns oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz
und Informationsfreiheit
Ludwig-Erhard-Straße 22, 7. OG
20459 Hamburg

Datenübermittlung in ein Drittland

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, tun wir dies nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.